

Presseinformation

12. Mai 2022

Pflegekoordinationsstelle hat bereits 800 Menschen in Pflegeberufe vermittelt

LR Eichtinger/Etlinger: Kostenlose Beratung und Begleitung in Pflegeausbildung

Der Bedarf an Pflegepersonal steigt. Um diese Nachfrage zu bedienen, richtete die MAG Menschen und Arbeit GmbH bereits 2020 eine Koordinationsstelle für Pflegeberufe ein. „Seit Projektstart haben mehr als 3000 Personen ihr Interesse bekundet, einen Pflegeberuf zu ergreifen. Davon sind 416 Personen in Ausbildung und 400 Personen haben bereits ein Dienstverhältnis im Pflegebereich angenommen. Also mehr als 800 Menschen konnten in die Pflege vermittelt werden. Besonders gefragt sind Pflegeassistenten, Heimhilfe und diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege“, so Arbeitsmarkt-Landesrat Martin Eichtinger. Das Land Niederösterreich investiert jährlich 250.000 Euro in das kostenlose Service.

Die Koordinationsstelle für Pflegeberufe ist die Anlaufstelle für alle Landsleute, auf der Suche nach einer Karriere in der Pflege. „Die Beratung, Betreuung und Unterstützung erfolgt vom Erstgespräch bis hin zum Abschluss der Ausbildung“, so Eichtinger. MAG-Geschäftsführer Martin Etlinger erklärt: „Interessentinnen und Interessenten wenden sich an die Koordinationsstelle oder werden direkt vom AMS zu uns geschickt. In einem Erstgespräch und in einer anschließenden Testung wird die Eignung festgestellt. Besteht diese, vermittelt die Koordinationsstelle einen Ausbildungsplatz und prüft etwaige Fördermöglichkeiten. Anschließend werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch ihre Ausbildung von unseren Betreuerinnen und Betreuern begleitet und bei der Aufnahme in den Arbeitsplatz unterstützt.“

Verfügbare Fördermöglichkeiten sind etwa die Arbeitsplatznahe Qualifizierung (AQUA) oder das Fachkräftestipendium, die durch AMS NÖ vergeben werden.

Nähere Informationen: Menschen und Arbeit GmbH, Pressesprecher Felix Geyer, Mobil: 0676/ 780 7111, E-Mail: f.geyer@menschenundarbeit.at